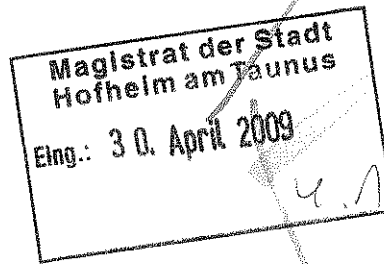




Main-Taunus-Kreis Postfach 14 80 65704 Hofheim

An den
Magistrat
der Stadt Hofheim
Rathaus

65719 Hofheim a. Ts.



Sprechzeiten:
Mo. und Fr. 08.30 – 12.00 Uhr
Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr
Gleitende Arbeitszeit

Aktenzeichen: 13.6

(Bitte Schreiben nur an die Behörde)

Ihr Aktenzeichen

Auskunft erteilt
Herr Bukatsch

Zimmer-Nr.
1.088

Durchwahl 201-1308
Datum 04.04.2009

Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Hofheim a. Ts. für das Haushaltsjahr 2009

Ihr Schreiben vom 25.03.2009, Az.: 4.1 Kdm

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Anlage 1 beigefügt - erhalten Sie die Genehmigung über den Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen jeweils auch für die „Stadtwerke Hofheim für das Haushalts- bzw. Wirtschaftsjahr 2009.

Der Ergebnishaushalts enthält einen erheblichen Fehlbedarf in Höhe von ca. 7 Mio. EURO. In der Finanzplanung bis 2012 sind defizitäre Ergebnishaushalte in einem Gesamtvolumen von ca. 9,8 Mio. € zu erwarten, so dass ich bitte, die Haushaltskonsolidierung konsequent fortzusetzen.

Aus der in Anlage 2 beigefügten Übersicht ergibt sich, dass die "Aufwendungen" des - einerseits um Steuern bzw. andererseits um gesetzliche Umlagen bereinigten - Ergebnishaushaltes **nur 82,2 %** gedeckt sind.

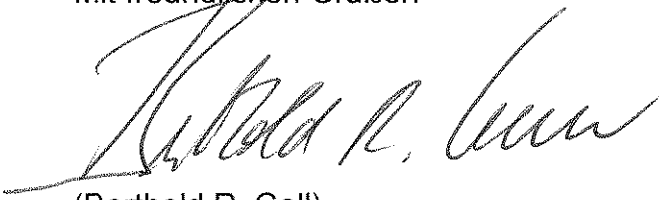
In Ihrem „Haushaltssicherungskonzept 2009“ zeigen Sie verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Einnahmesituation bzw. zur Reduzierung der Ausgaben auf.

Im Ergebnishaushalt konnten so ca. 900.000 € an Verbesserungen erzielt werden. Die Mehr-Einnahmen und die Weniger-Ausgaben sind "haushaltsstellenscharf" dargestellt.

Auch wenn der Spielraum begrenzt ist, so erscheint es doch erforderlich, bei den "Freiwilligen Leistungen" einen kritischen Maßstab anzulegen und ggf. weitere Einsparungen zu erzielen. Hierbei sind vertragliche und personelle Verpflichtungen zu berücksichtigen.

Ich bitte, die Haushaltssatzung nunmehr öffentlich bekanntzumachen und gleichzeitig den Haushaltsplan, nebst Anlagen, an sieben Tagen öffentlich auszulegen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Berthold R. Gall'. The signature is fluid and cursive, with a long horizontal stroke at the end.

(Berthold R. Gall)

Landrat

Genehmigung

Hiermit erteile ich die Genehmigung

1. zur Aufnahme der in § 2 der Haushaltssatzung der Stadt Hofheim am Taunus für das Haushaltsjahr 2009 vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von

EUR 17.738.250,--

(i.W.: Siebzehnmillionensiebenhundertachtunddreißigtausendundzweihundert- undfünfzig- EUR)

gemäß § 114 j Abs. 2 der Hessischen Gemeindeordnung;

2. zur Aufnahme der im Wirtschaftsplan 2009 der "Stadtwerke Hofheim am Main" vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

- im Bereich Wasserversorgung, in Höhe von

EUR 3.471.000,--

(i.W.: Dreimillionenvierhundertundeinundsiebzigttausend- EUR)

- im Bereich Abwasserbeseitigung, in Höhe von

EUR 4.074.000,--

(i.W.: Viermillionenundvierundsiebzigttausend- EUR)

- im Bereich Bauhof/Fuhrpark, in Höhe von

EUR 124.000,--

(i.W.: Einhundertundvierundzwanzigttausend- EUR)

gemäß § 115 Abs. 3 in Verb. mit § 103 Abs. 2 der Hessischen Gemeindeordnung;

3. zur Inanspruchnahme der im o.g. Wirtschaftsplan vorgesehenen Verpflichtungs-
ermächtigungen

- im Bereich Wasserversorgung, in Höhe von

EUR 2.100.000,--

(i.W.: Zweimillionenundeinhunderttausend- EUR)

- im Teilbetrieb Stadtentwässerung, in Höhe von

EUR 4.500.000,--

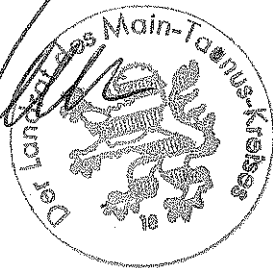
(i.W.: Viermillionenundfünfhunderttausend- EUR)

gemäß § 115 Abs. 3 in Verb. mit § 102 Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung.

65719 Hofheim am Taunus, 28.04.2009
- 13.6 -

Der Landrat
des Main-Taunus-Kreises


(Berthold R. Gall)
Landrat



Modellberechnung für Hofheim

Ergebnishaushalt	darin enthalten:		bereinigt
Erträge	59.069.457 €	45.936.700 €	13.132.757 €
Aufwendungen	66.082.355 €	26.660.827 €	39.421.528 €
- Fehlbetrag / + Überschuss	-7.012.898 €	19.275.873 €	

Der aus Steuern und gesetzlichen (steuerlichen) Umlagen sich ergebende Überschuss in Höhe von **19.275.873 €** wird den og. bereinigten Erträgen hinzugerechnet:

Ergebnishaushalt	13.132.757 €	Gesamt	32.408.630 €
bereinigte Erträge	39.421.528 €	Überschuss	19.275.873 €
bereinigte Aufwendungen			39.421.528 €

Abdeckung der bereinigten Aufwendungen des Ergebnishaushalts zu **82,2%**